



BERGWANDERWOCHE RUND UM OBERSTDORF - HIKE & E-BIKE INDIVIDUELL

Frei und unabhängig – individuell übernachten - ohne Bergführer

Die schönsten alpinen Bergwanderungen - kombiniert mit dem E-Mountainbike

Erleichtern Sie sich die häufig langen Zufahrten in die autofreien Täler von Oberstdorf und dem Oberallgäu durch ein E-Bike. Abseits des Trubels können Sie dadurch entspannt und nachhaltig zu besonderen Bergwanderungen starten. Nur die kurzweilige Anfahrt mit dem E-Bike ermöglicht es Ihnen, diese einzigartigen Berglandschaften im bayerischen Oberallgäu als Tagestour zu erkunden.

Haben Sie schon einmal am Eissee mit seinem kristallklaren Wasser Ihre Seele baumeln lassen? Den legendären Rundblick vom Piesenkopf aus genossen? Oder den Besler über das ursprünglich erhaltene Lochbachtal bestiegen? Mit einem E-Bike kein Problem!

Umweltfreundlich und fast mühelos erreichen Sie mit Ihren E-Mountainbikes die abgelegensten Startpunkte in den autofreien Tälern von Oberstdorf. Wir bieten diese Tourenwoche als ideale Verbindung von Radfahren und Bergwandern an.

Gerne empfehlen wir Ihnen einen örtlichen E-Bike Verleih und eine Übernachtungsmöglichkeit. Oberstdorf bietet alles - gemütliche Gasthäuser, komfortable Ferienwohnungen, gehobene Hotels oder praktische Campingplätze häufig auch mit E-Bike-Verleih.

Ein persönliches Beratungsgespräch vor Ort und die Tipps einheimischer Bergsteiger werden sie begeistern.

Konditionelle Voraussetzungen:

Mittel: Bis zu 1200 HM im Auf- und Abstieg bzw. Auf- und Abfahrten **oder** Tagesetappen bis zu 9 Std. reine Geh- und Fahrzeit. Gehintervalle von 2 Std. ohne Pause.

Technische Voraussetzungen:

Mittel: Schwindelfreiheit, [Trittsicherheit](#) und Bergerfahrung sind erforderlich. Sicheres Fahren mit dem E-Mountainbike auf Rad- und Forstwegen. Teilweise sind die Wege unbefestigt und erfordern sichere Brems- und Fahrtechnik.

Möchten Sie diese Tour lieber mit Bergführer gehen?

Dann informieren Sie sich bei uns über die Tour [Oberstdorf Hike & E-Bike](#)

Reisedauer	5 Tage
Kategorie	Individuell, Wanderungen
Teilnehmer	1 bis 12 Personen
Tourstart	9.00 Uhr OASE Büro, Bahnhofplatz 5, 87561 Oberstdorf (direkt am Gleis 1)
Sonstiges	E-Bike-Verleih: Zweirad-Center Hasselberger NTC Oberstdorf Alpensport Oberstdorf Unser Tipp: Sie benötigen für die Woche ein E-Mountainbike, geeignet für unbefestigte Wege. Das Fahrrad muss voll funktionstüchtig sein. Die Reifen müssen ein gutes Profil haben. Die Bremsbeläge müssen ausreichend dick sein. Ein vollgefedertes Rad ist nicht notwendig. Schutzbleche sind bei schlechtem Wetter von Vorteil.

Tagesverlauf

1. Tag: Rohrmoos - Piesenkopf

Mit Ihren E-Bikes fahren Sie auf verkehrsarmen Wegen entlang der Breitach nach Tiefenbach und weiter in den kleinen Weiler Rohrmoos (1.070 m). Eine Besichtigung der St.-Anna-Kapelle, eine der ältesten erhaltenen Holzkirchen in Europa ist besonders lohnenswert. Gut ausgebaut ist der anschließende Fahrweg zur Sennalpe Piesenalpe (1.455 m), deren selbstgemachter Käse über die Landesgrenzen hinaus sehr bekannt ist.

Ohne große Schwierigkeiten steigen Sie dann zum Aussichtsgipfel Piesenkopf (1.630 m) auf. Was für ein Panorama: Die Schweizer Berge Säntis und Altmann, der Bodensee, das Voralpenland, die Tannheimer Berge und der Allgäuer Hauptkamm - alles ist von diesem Gipfel aus zu sehen. Ein echter Geheimtipp.

Über den sogenannten Kälberrücken steigen Sie wieder zur Piesenalpe ab. Eine deftige Brotzeit und es geht zurück nach Oberstdorf. Vielleicht haben Sie - und Ihr E-Bike - noch genug Energie für eine Alternativstrecke.

Fahrzeit ca. 3 Stunden, Auffahrt 900 m, Abfahrt 900 m, Länge ca. 34,5 km

Wegekategorie: Rad- und Forstwege, Straßen, Steigungen bis zu 15%

Gehzeit ca. 2 Stunden, Aufstieg 150 Höhenmeter, Abstieg 150 Höhenmeter, Länge ca. 2 km

Wegekategorie: ● ● ● ● ● ●

2. Tag: Haldenwanger Eck (1.931 m) - südlichster Punkt Deutschlands

Vom südlichsten Dorf Deutschlands zum südlichsten Punkt - unter diesem Motto steht die heutige Tour. Die Strecke durch das Stillachtal verläuft zunächst recht flach bis Sie den kleinen Weiler Birgsau passiert haben. Die gut befestigte Straße steigt nun stark an und die Flanken der bekannten Gipfel Trettach, Mädelegabel und Hochfrottspitze ziehen vorüber. Nach fast zwei Stunden Fahrzeit erreichen Sie den Talschluss.

Zu Fuß steigen Sie auf einem schmalen Steig - dem geschichtsträchtigen Schrofenpass

(1.688 m), der an wenigen Stellen mit Drahtseilen versichert ist - direkt zur deutsch- österreichischen Grenze auf. Hier wanderten die Walser vor vielen hundert Jahren in das südliche Allgäu ein. Heute ist der Schrofenpass eine wichtige Verbindung für Mountainbiker bei den verschiedensten Alpenüberquerungen.

Weiter geht es gemächlich zum südlichsten Punkt Deutschlands, dem Haldenwanger Eck auf 1.931 m. In einem großen Bogen führt der Abstieg zu unseren Fahrrädern zurück. Die Rückfahrt wird ein Genuss. Heute wäre ein Abstecher zur berühmten Skiflugschanze möglich.

Fahrzeit ca. 3 Stunden, Auffahrt 700 m, Abfahrt 700 m, Länge ca. 33 km

Wegekategorie: Rad- und Forstwege, Straßen, Steigungen bis zu 20%

Gehzeit ca. 3,5 Stunden, Aufstieg 450 Höhenmeter, Abstieg 450 Höhenmeter, Länge ca. 6 km

Wegekategorie: ● ● ● ● ● ●

3. Tag: Oytal - Älpelesattel - Eisse - Wildenfeld

Dank dem E-Mountainbike ist der kurze, knackige Anstieg auf dem Dr. - Hohenadl - Weg entlang des Oybachs ein Kinderspiel. Am Oytalhaus ist die befestigte Straße zu Ende. Der teilweise lose Schotter, die Wasserdurchfahrten und nicht zuletzt die Steigung erfordern Ihr ganzes Fahrkönnen.

Mit einem Mal stehen Sie in dem weiten Kessel der Käeralpe (1.405 m) und bestaunen den scharfen, bei Kletterern berühmten Rädlergrat, die steilen Grasflanken der bekannten Höfats (2.259 m) und den imposanten Großen Wilden (2.379 m).

Hier startet Ihre Wanderung über den Älpelesattel und das Seichereck (2.050 m) zum traumhaft gelegenen Eisse. Bei einer langen Pause an diesem traumhaften Platz, können Sie wirklich die Seele baumeln lassen. Weiter führt Ihre Rundtour über das Wildenfeld zurück zur Käeralpe. Kosten Sie hier den selbst gebackenen Käsekuchen der Hüttenwirtin Karin – Sie haben es sich heute verdient.

Bei der Rückfahrt kommen wir an dem weltberühmten Schattenberg - Skisprungstation vorbei. Ein kurzer Stopp direkt unter dem Schanzentisch ist praktisch Pflicht.

Fahrzeit ca. 2,5 Stunden, Auffahrt 600 m, Abfahrt 600 m, Länge ca. 20,5 km

Wegekategorie: Rad- und Forstwege teilweise unbefestigt, Straßen, Steigungen bis zu 18%

Gehzeit ca. 4 Stunden, Aufstieg 700 Höhenmeter, Abstieg 700 Höhenmeter, Länge ca. 7 km

Wegekategorie: ● ● ● ● ● ●

4. Tag: Sonnenkopf (1.712 m) Panoramatour

Die Anfahrt mit dem E-Bike über Wiesen- und Forstwege bis zum Berghotel Sonnenklause ist ein Genuss. Der Aufstieg zum Sonnenkopf (1.712 m) führt über einen steilen Wiesenpfad bis zu einer kleinen Jagdhütte. Die anschließende Gratwanderung, mit wenigen schwierigen Stellen bis zum Gipfel des Sonnenkopfs (1.712 m) beweist, dass diese Tour zu Recht als Panoramatour beschrieben wird. Der Blick in das Retterschwanger Tal, den Hindelanger Klettersteig mit dem großen Daumen, dem Nebelhorn und der Ausblick in das obere Illertal ist grandios. Über die Entsenalpe steigen wir zum Schöllanger Hof und weiter zur Sonnenklause (1.045 m) ab. Der gemütliche Tourenabschluss auf der Aussichtsterrasse gehört nach einer solch schönen Tour in jedem Fall dazu.

Fahrzeit ca. 3 Stunden, Auffahrt 400 m, Abfahrt 400 m, Länge ca. 22 km

Wegekategorie: Rad- und Forstwege, Straßen, Steigungen bis zu 15%

Gehzeit ca. 3,5 Stunden, Aufstieg 650 Höhenmeter, Abstieg 650 Höhenmeter, Länge ca. 6 km

Wegekategorie: ● ● ● ● ● ●

5. Tag: Lochbachtal - Besler (1.679 m)

Traditionelle Alpwirtschaft prägt das Landschaftsbild des unbekannten Lochbachtals und auf verkehrsarmen Strecken, am Illerursprung vorbei fahren sie zum Ausgangspunkt Ihrer Tour. Steil, jedoch ohne große Schwierigkeiten führt der Weg auf den Beslerrücken mit seinen drei Gipfeln. Mit einem Mal stehen Sie auf dem Hauptgipfel (1.679 m). Was für ein Spaß!

Auf der Rückfahrt gibt es genügend gemütliche Einkehrmöglichkeiten, in denen Sie den Tag ausklingen lassen können.

Fahrzeit ca. 2,5 Stunden, Auffahrt 600 m, Abfahrt 600 m, Länge ca. 26 km

Wegekategorie: Rad- und Forstwege, Straßen, Steigungen bis zu 15%

Gehzeit ca. 3 Stunden, Aufstieg 350 Höhenmeter, Abstieg 350 Höhenmeter, Länge ca. 3 km

Wegekategorie: ● ● ● ● ● ●

Leistungen

detaillierte Routenbeschreibung

GPX Daten für das GPS oder Smartphone

persönliches Beratungsgespräch am Startort in Oberstdorf

Notfallhotline

Zusatzkosten

Nach persönlichem Bedarf in bar ca. € 20,- pro Tag für Getränke, Rucksackproviand, evtl. anfallende Parkgebühren und Kartenmaterial.

In den Hütten und Einkehrmöglichkeiten ist Kartenzahlung nur eingeschränkt möglich.

Landkartenempfehlung

Kompasskarte Oberstdorf - Kleinwalsertal WK 03 (1:25.000)

Ausrüstungsempfehlung

Eine genaue Ausrüstungsempfehlung mit Packliste bekommen Sie mit Ihrer Buchungsbestätigung zugeschickt.

Anreise zum Treffpunkt

Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln

Nutzen Sie die guten Bahnverbindungen nach Oberstdorf. Unser Büro befindet sich direkt am Gleis 1.

Mit dem PKW

Parkplätze in Oberstdorf sind sehr begrenzt. Wir empfehlen den [Parkplatz P2](#) am nördlichen Ortsrand von Oberstdorf. Von dort nehmen Sie den kostenfreien Ortsbus Richtung Ortsmitte. Unser Büro befindet sich am Bahnhof, direkt am Gleis 1. Zu Fuß benötigen Sie ca. 10 Minuten.

Informationen finden Sie unter www.oberstdorf.de

Fahrgemeinschaft

Aus Datenschutzgründen ist es uns leider nicht erlaubt eine Teilnehmerliste zu verschicken. Sollten Sie jedoch an einer Fahrgemeinschaft interessiert sein, klicken sie [hier](#).

Übernachtungsempfehlung

Ferienwohnung Lingg www.lingg-oberstdorf.de

Hotel Elements www.hotel-elements-oberstdorf.com

Berggenuss Birgsau www.berggenuss-birgsau.de

Jugendherberge Oberstdorf www.jugendherberge.de

Gästehaus Besler www.gaestehaus-besler.de

Campingplatz Oberstdorf www.camping-oberstdorf.de

Hostel in Oberstdorf-Tiefenbach www.oberstdorf-hostel.de

Hotel Schellenberg www.schellenberg-oberstdorf.de

Hotel Schüle's**** www.schueles.com

Zimmervermittlung Oberstdorf www.oberstdorf.de

OASE AlpinCenter

Unser Büro, Bahnhofsplatz 5 befindet sich direkt am Bahnhof in Oberstdorf, am Gleis 1. Das Büro ist eine Stunde vor Tourenbeginn besetzt.

Information und Anmeldung

Bei weiteren Fragen zur Tour erreichen Sie uns persönlich von:

Juni - September: Montag - Freitag von **8 - 18 Uhr**

Oktober - Mai: Montag - Freitag von **8- 13 Uhr**

Sie können auch gerne eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen, wir rufen Sie dann umgehend zurück.

Tel.: +49 8322 8000 980

Notfall Tel.: +49 151 61309123

Online: www.oase-alpin.de

E-Mail: bergschule@oase-alpin.com

Platz für Ihre Notizen
